

## NEWSLETTER Oktober2024

Für Freundinnen und Freunde des Fairen Handels,  
für Unterstützer und Interessierte

**Weltladen Regentropfen Offenburg e.V.**

- seit 1979 gemeinnützig anerkannt -

Lange Straße 19 / 77652 Offenburg

Tel. 0781 - 77224

Mail: [info@weltladen-offenburg.de](mailto:info@weltladen-offenburg.de)

Home: [www.weltladen-offenburg.de](http://www.weltladen-offenburg.de)

Liebe Freundinnen und Freunde des Fairen Handels,

Sind Sie auch schon mal den Begriff "fair" auf einer Packung begegnet und dachten: " Kann ich dem überhaupt trauen?"

**„Fair Trade“ kurz erklärt:  
Wie erkenne ich fair gehandelte Produkte?**

Anders als der Begriff "bio" ist der Begriff "fair" nicht rechtlich geschützt. Theoretisch kann also jedes Produkt als "fair" ausgezeichnet werden, obwohl nicht "fair" drin ist.

Hier kommt das [Forum Fairer Handel](#) \* ins Spiel.

Das FFH kontrolliert nämlich die in Deutschland verfügbaren Label, Zeichen und Siegel auf ihre Glaubwürdigkeit.

Anerkannt werden nur die Siegel, die die internationalen Fair-Handels-Kriterien erfüllen und das von externen und unabhängigen Stellen überprüfen lassen.

Das sorgt für Sicherheit und Transparenz.

Dazu zählen Siegel wie zum Beispiel das ["Fairtrade"-Siegel](#), [SPP](#), [Fair for Life](#) und [Naturland Fair](#). Produkte mit diesen Siegeln bekommen Sie zum Teil ganz einfach im Supermarkt.

Darüber hinaus finden Sie faire Produkte bei Fair-Handels-Unternehmen, die ausschließlich fairgehandelte Produkte anbieten und mit ihrer gesamten Unternehmenspolitik zu 100% hinter den Grundsätzen des Fairen Handels stehen.

Sie können diese Produkte auch am Label der [World Fair Trade Organisation](#) erkennen.

### Unser Tipp:

**Kaufen Sie ihre fairen Produkte im Weltladen, denn hier werden ausschließlich fair gehandelte Produkte verkauft.**

\* Das Forum Fairer Handel (FFH) ist der Verband des Fairen Handels in Deutschland. Sein Ziel ist, das Profil des Fairen Handels zu schärfen, gemeinsame Forderungen gegenüber Politik, Wirtschaft und Handel durchzusetzen und eine stärkere Ausweitung des Fairen Handels zu erreichen.

mit herzlichen Grüßen

Ihr Weltladenteam

## **In diesem Newsletter:**

**Preisanpassungen für Kaffee und Kakao – Wieso – Weshalb ?**

**Résumé: die Faire Woche**

**Gut besucht: Film „The Chocolate War“**

**Nachgefragt: ein Interview mit Rossy Then Tejada**

**Ulrikes Lieblingsprodukt: Nussbolo von Fairfood**

**Produkt erklärt: ERVA MATE – Grüner Mate-Tee**

**Veranstaltungshinweise**

\*\*\*\*\*

## **Preisanpassungen für Kaffee und Kakao – Wieso – Weshalb ?**

**Fairhandelsunternehmen GEPA schreibt hierzu Folgendes:**

Liebe Kaffee-Lover und Kakao-Fans, wir sagen es euch ganz direkt: Aktuell stehen wir leider vor einer notwendigen Preisanpassung ab 01.10.2024 für unsere kaffee- und kakaohaltigen Produkte, bedingt durch globale Herausforderungen und möchten euch transparent erklären, wie es dazu kommt.

Der Klimawandel und Marktunsicherheiten haben die Rohwarenpreise für Kakao und Kaffee in den letzten Jahren stark ansteigen lassen. Besonders durch extreme Wetterbedingungen und spekulative Käufe haben sich die Kosten für Rohstoffe erhöht.

Der Preis für Arabica-Kaffee ist dieses Jahr um über 30 % gestiegen. In Vietnam und Brasilien, wichtigen Anbaugebieten, sorgen Trockenheit und Ernteunsicherheiten für Preissteigerungen. Dazu kommt die bevorstehende europäische Verordnung über entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR - EU Deforestation Regulation). Diese tritt 2025 in Kraft und wird die Nachfrage nach zertifiziertem Kaffee erhöhen, wodurch die Preise weiter nach oben getrieben werden.

Der Weltmarktpreis für Kakao hat sich im letzten Jahr mehr als verdreifacht. Extremes Wetter und die weltweite Inflation haben die Anbaubedingungen erschwert und zu Ernteeinbußen geführt. Hinzu kamen Lieferengpässe und Panikkäufe, was die Preise dramatisch steigen ließ.

Auch in Zeiten steigender Preise bleiben wir unserem Fairness-Auftrag verpflichtet. Um diesem weiterhin gerecht zu werden, müssen wir unsere Preise für kaffee- und kakaohaltige Produkte anpassen. Unsere Partnerorganisationen in den Anbauländern profitieren direkt von den höheren Marktpreisen, was ihnen hilft, in nachhaltigere Anbaumethoden zu investieren. Wir versichern euch, dass wir weiterhin höchste Qualität gewährleisten.

Die Bedeutung dieser Entscheidung ist uns bewusst. Deshalb schätzen wir eure Unterstützung sehr. Gemeinsam können wir auch weiterhin einen positiven Unterschied machen. Wir haben es in der Hand.

### **Zusammengefasst:**

**Die Gründe für die Preisentwicklung sind vielfältig. Das sind die wichtigsten:**

- \* **Extreme Wetterbedingungen**
- \* **Ernteeinbußen**
- \* **Lieferengpässe**
- \* **Panikkäufe**
- \* **Extremer Börsenanstieg**

### **Die gute Nachricht zuletzt:**

**Von den Extra-Euros profitieren unsere Handelspartner und Produzent\*innen, denn dort kommen sie an und fördern den nachhaltigen Anbau.**

\*\*\*\*\*

## Resumé: die Faire Woche 2024



Unser Faire-Woche-Aktionstag fand am 21. September bei herrlichem Spätsommerwetter statt.

Auch dieses Jahr stand die Faire Woche unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“

Die Auswirkungen des Klimawandels haben längst zu einer globalen Krise geführt, die die globale Ungleichheit verstärkt. Welchen Beitrag leistet der Faire Handel zur Klimagerechtigkeit? Was kann jeder Einzelne tun?

Astrid, Eva, Otto, Petra und Ursula hatten zum Thema Klimagerechtigkeit einiges vorbereitet. Vor allem das Glücksrad, mit allerhand Leckereien bestückt, war ein Renner. Zu den einzelnen Produkte gab es Infotafeln.

Außerdem gab es eine Umfrage zum Thema „Klimagerechtigkeit - was können wir tun?“ und es wurden herzigen Lesezeichen gebastelt und verschenkt.

\*\*\*\*\*

## Gut besucht: Film „The Chocolate War“



### Der Film:

Bereits vor zwanzig Jahren unterzeichneten die größten Schokoladenunternehmen der Welt eine Vereinbarung, um ausbeuterische Kinderarbeit auf den Kakaoplantagen in Westafrika zu beenden. Dennoch besteht das Problem weiter fort. Noch heute arbeiten 1,5 Millionen Kinder unter ausbeuterischen Bedingungen allein auf den Kakaoplantagen in Côte d'Ivoire und Ghana. Die Dokumentation „The Chocolate War“ begleitet den US-amerikanischen Menschenrechtsanwalt Terry Collingsworth über fünf Jahre in seinem Kampf gegen die wissentliche Ausbeutung von Kinderarbeiter\*innen und -sklaven auf ivorischen Kakaoplantagen. Als Anwalt von acht ehemaligen Kinderklaven reist er immer wieder nach Westafrika, um dort neue Beweise für einen Prozess gegen die internationalen Schokoladenhersteller Nestlé und Cargill zu sammeln. Es gelingt ihm schließlich, dass sein Fall vor dem Obersten Gerichtshof der USA verhandelt wird. Doch gegen die Lebensmittelgiganten und ihr Heer von Anwälten stehen Collingsworth und sein Kollege vor einer schwierigen Aufgabe. „The Chocolate War“ ist der dritte Dokumentarfilm von Regisseur Miki Mistrati, der sich mit der bitteren Seite der Schokoladenindustrie beschäftigt. Bereits 2010 sorgte sein Film „Schmutzige Schokolade“ für Furore, als er trotz der Versprechungen der Schokoladenindustrie die systematische Ausbeutung von Kindern auf westafrikanischen Kakaoplantagen dokumentierte.

Referentin: Birgit Eichmann vom Verein INKOTA. INKOTA steht für: INformation, KOordination, Tagung. Hunger bekämpfen, Armut besiegen, Globalisierung gerecht gestalten: Mit diesen Zielen engagieren sich INKOTA-Aktive seit 50 Jahren für eine gerechte Welt.

Die Filmvorführung mit anschließendem Filmgespräch fand im Forum Kino Offenburg statt. Die Veranstalter, der Weltladen, INKOTA-Netzwerk e.V. und das Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit, haben sich sehr über das große Interesse gefreut.

\*\*\*\*\*

## Nachgefragt: ein Interview mit Rossy Then Tejada



Bild: GEPA – The Fair Trade Company

Rossy hat Betriebswirtschaft studiert und ist Tochter eines Kakaobauern, der Mitglied von COOPROAGRO ist.

COOPROAGRO ist eine Kooperative in der Dominikanischen Republik und seit 2007 GEPA-Partner.

Während der Fairen Woche ist sie mit ihrer Kollegin Marisol Villar Batista, Kakaobäuerin und Mitarbeiterin bei COOPROAGRO durch Deutschland gereist. Sie haben Vorträge gehalten, Weltläden besucht, auf dem Klimastreik in München gesprochen, Geschäftspartner getroffen und neue Kontakte geknüpft.

Klicken Sie hier für das ganze Interview:

[Interview-Reihe: Nachgefragt](#)

\*\*\*\*\*

## Ulrikes Lieblingsprodukt: Nussbolo von Fairfood



Fotoquelle: www.fairfood.bio

Ein Tipp von unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Ulrike: Die Faire Nuss Bolognese von Fairfood. Nuss-Bolo ist eine pflanzliche Hack-Alternative aus gerösteten Cashews & Paranüssen. Das Grundrezept ist denkbar einfach. Kann nach Belieben abgewandelt werden.

Inzwischen sind auch die neuen veganen Produkte [Nuss Carbonara](#) und [Nuss Curry](#) bei uns erhältlich.

Das Rezept und nicht nur dieses findet man hier: [Vegane & faire Rezepte von Fairfood](#)

So lecker kann vegan schmecken!

FairFood Freiburg steht für nachhaltige und fair gehandelte Lebensmittel, bei deren Herstellung Mensch und Natur im Vordergrund stehen. Alle Produkte sind vegan, bio-zertifiziert und kommen in plastikfreier Verpackung zu dir. Die Nüsse und Zutaten werden unter fairen Bedingungen von Kleinbäuer\*innen aus der ganzen Welt angebaut, so dass du beim Kauf nicht nur deinem Körper, sondern auch der Umwelt und den Produzent\*innen etwas Gutes tust.

## Produkt erklärt: ERVA MATE – Grüner Mate-Tee



Bild: Weltladen Regentropfen

Entdecke die belebende Kraft des Bio-Mate Tees, direkt aus den üppigen Wäldern Brasiliens. Der Yerba Tee bietet ein einzigartiges Geschmackserlebnis, das von einer tiefen, erdigen Basis bis zu mild-rauchigen Noten reicht. Die subtile süßliche Note macht den grünen Mate Tee zu einem angenehmen Begleiter für eine belebende Pause vom stressigen Alltag.

Traditionell wird Mate Tee aus einem kleinen runden Gefäß, einer sogenannten Calebasse, mit einem Bombilla (Trinkhalm) getrunken. In Brasilien, Paraguay, Uruguay und Argentinien gehört das Mate-Getränk zum Alltag vieler Menschen und gilt als Symbol für Gasfreundschaft und Zusammenhalt.

Erva Mate Tee: Traditioneller Yerba Mate Tee aus Brasilien

- Schmeckt herb und erfrischend
- Belebende Wirkung
- Bio-zertifiziert
- Traditionelles Getränk aus Süd-Amerika

[Zubereitungstipps Mate Tee](#)

\*\*\*\*\*

## Veranstaltungshinweise

**Montag, 7.10.2024**

**Tag der menschwürdigen Arbeit**

Aktionen Otto Meier/Ursula Boschert; Ort: Weltladen

**Donnerstag, 10.10.2024 um 19.00 Uhr VHS Raum 102**

**Vortrag: Ist der Klimawandel noch aufzuhalten?**

Der Referent Markus Meyer-Rettberg, Oberstudienrat und Dipl. Geoökologe, zeigt auf, wie stark sich das Klima bisher verändert hat. Er präsentiert die Ursachen und Prozesse der Klimaerwärmung und gibt Hinweise, was wir Menschen selbst gegen die Erwärmung des Klimas tun können. Die Kooperationsveranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit (ONN) findet am Donnerstag, 10. Oktober 2024 um 19 Uhr in der VHS Offenburg, Raum 102 statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 E.

**Mittwoch 16.10.2024 , 19.00 Uhr im Weltladen**

**Paradies Europa? – Was passiert auf den Feldern Südeuropas?**

**Vorstellung: Projekt NoCap - Ghettos in Europa!** Unmenschliche Lebensbedingungen der Feldarbeiter in Italien! Yvan Sagnet, Kämpfer für die Rechte von Erntehelfern! Arte Film über ihn wird gezeigt.

Referent Frank Herrmann berichtet über seine Reise an die Orte der Zeltstätten. Kooperationsveranstaltung ONN; keine Anmeldung erforderlich.

**Freitag 18.10.2024, 16 – 19 Uhr**

**Workshop: Upcycling meiner Kleidung – nach kaputt kommt schöner**

**Ort:** VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 - 4, Kreativraum (Raum 208)

**Referent:** Claudia Treffert, Textilkünstlerin

**Kosten:** 25 € (Ermäßigungen möglich)

**Anmeldung:** Unter [vhs-offenburg.de](http://vhs-offenburg.de), [anmeldung@vhs-offenburg.de](mailto:anmeldung@vhs-offenburg.de) oder 0781/9364-200

In Zusammenarbeit mit: VHS, Stadtbibliothek, Weltladen Regentropfen.

Info: [workshop-upcycling-meiner-kleidung-nach-kaputt-kommt-schoener](#)

**Samstag 19.10.2024, 14 – 17 Uhr Repair-Café in Oktober**

Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstr. 14a

Kursgebühr: Keine Kosten

Anmeldung: Bitte nutzen Sie das Online Formular zur Voranmeldung

**Donnerstag, 14.11.2024, 19.00 Uhr im Weltladen**

**Kakao – Speise der Götter, Fluch oder Segen?**

Kakao ist mehr als süße Schokolade. Wie kam der Kakao auf die Erde? Welchen wirtschaftlich-kolonialen Weg hat er genommen? Wie steht es heute um ihn und die Menschen in seinem Bannkreis? Und welche gerechteren Möglichkeiten des Genusses haben wir? Inga Rosenkranz nimmt uns mit auf die Reise des Kakaos vom Mythos bis in unsere Gegenwart. Sie endet mit der Verkostung von fairer Schokolade.

Referentin: Dr. Inga Rosenkranz Bildungsreferentin für Globales Lernen & Demokratie-Bildnerin.

**Anmeldung bis 30.10.2024 !**

Dies ist nur eine Auswahl der Veranstaltungen. Für zusätzliche Informationen:

[Das komplette Programm BUND HERBST/WINTER 2024/2025](#)

[Das komplette Programm Nachhaltigkeitsnetzwerk ONN HERBST/WINTER 2024/2025](#)

\*\*\*\*\*

## **Wir suchen dich für FAIRänderung!**

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für den Verkauf:

= 3-4 Stunden in der Woche

= Zeit & Wochentag nach Absprache (bevorzugt Samstag)

= Ein nettes Team und gute Einarbeitung erwarten Sie!

Sprechen Sie uns gerne an!

Kontakt: Weltladenteam Regentropfen, Lange Str. 19, 77652 Offenburg

Christine Junker 0781 77224 / [info@weltladen-offenburg.de](mailto:info@weltladen-offenburg.de)

**Das „verlinkte“ PDF**

Alle Links in diesem PDF können Sie direkt beim Lesen in diesem Dokument aktivieren. Die Links sind farblich hervorgehoben und erleichtern Ihnen so das Auffinden.

Natürlich können Sie auch unsere [facebook](#)- und [Instagram](#)-Präsenz hierüber direkt erreichen.

Sie möchten den Newsletter nicht mehr per E-Mail erhalten?

Dann können Sie sich hier [abmelden](#).

